

(2) Ist eine vorsätzliche Handlung nach Abs. 1 wiederholt innerhalb von 2 Jahren begangen und mit Ordnungsstrafe geahndet worden, kann eine Ordnungsstrafe bis zu 1 000 M ausgesprochen werden.

(3) Die Durchführung des Ordnungsstrafverfahrens obliegt dem Kreisarzt, bei Zuwiderhandlungen im Bereich des Veterinärwesens dem Kreistierarzt. Sofern die Ordnungswidrigkeit von einem Mitarbeiter eines Arzneimittelbetriebes, Versorgungsdepots oder des Importlagers begangen wurde, obliegt die Durchführung des Ordnungsstrafverfahrens dem Leiter des Zentralen Suchtmittelbüros.

(4) Für die Durchführung des Ordnungsstrafverfahrens und den Ausspruch von Ordnungsstrafmaßnahmen gilt das Gesetz vom 12. Januar 1968 zur Bekämpfung von Ordnungswidrigkeiten - OWG - (GBl. I Nr. 3 S. 101).

## § 21

(1) Wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen den Bestimmungen des § 7 des Suchtmittelgesetzes Suchtmittel oder Gegenstände, die der mißbräuchlichen Verwendung oder rechtswidrigen Veräußerung von Suchtmitteln dienen, über die Grenzen der Deutschen Demokratischen Republik ein- oder ausführt oder durch das Gebiet der Deutschen Demokratischen Republik durchführt, ohne daß die Ordnung und Sicherheit im Verkehr mit Suchtmitteln erheblich beeinträchtigt wird, kann durch die Dienststellen der Zollverwaltung der Deutschen Demokratischen Republik mit einer Strafverfügung bis zu 5 000 M belegt werden.

(2) Für das Verfahren und den Ausspruch von Strafverfügungen durch die Dienststellen der Zollverwaltung der Deutschen Demokratischen Republik gelten die §§ 40 bis 42 OWG und die Verordnung vom 24. Juni 1971 über die Verfolgung von Zoll- und Devisenverstößen und das Beschwerdeverfahren gegen Entscheidungen im grenzüberschreitenden Waren-, Devisen- und Geldverkehr (GBl. II Nr. 54 S. 480).

## Schlußbestimmungen

### § 22

Die Vorschriften des § 15 Absätze 3 und 4, des § 17 Absätze 1 bis 4 sowie des § 16 für die Lieferbeziehungen zwischen Versorgungsdepots bzw. Importlager und Apotheken gelten nicht für die Suchtmittel, die im Teil II B des Suchtmittelverzeichnis (Anlage 1) enthalten sind.

### § 23

Diese Durchführungsbestimmung tritt am 15. Mai 1974 in Kraft.

Berlin, den 28. Januar 1974

## Der Minister für Gesundheitswesen

OMR Prof. Dr. sc. med. Mecklinger

## Anlage 1

zu § 1 vorstehender Erster Durchführungsbestimmung

## Suchtmittelverzeichnis

### Teil I

Suchtmittel, mit denen der Verkehr gemäß § 1 Abs. 3 des Suchtmittelgesetzes verboten ist:

Äthylpsilozin

3- (2-Diäthylaminoäthyl) -4-hydroxyindol

Äthylpsilozin

3- (2-Diäthylaminoäthyl) -indolyl-(4) -dihydrogenphosphat

Cannabis (Indischer Hanf) und Cannabischarz

3-Despentyl-3-(1,2-dimethylheptyl)-tetrahydrokannabinol (DMHP)

3-Despentyl-3-hexyl-tetrahydrokannabinol (Parahexyl)

N,N-Diäthyltryptamin (DET)

2,5-Dimethoxy-4,a-dimethylphenäthylamin (STP, DOM)

N,N-Dimethyltryptamin (DMT)

Etorphin

3-Hydroxy-7a-(1-hydroxy-1-methylbutyl)-6-methoxy-N-methyl-6,14-endo-ätheno-4,5-epoxymorphinan

Heroin

Diazetylmorphin

Lysergid

(-)-Lysergsäurediäthylamid (LSD)

Meskalin

3,4,5-Trimethoxyphenäthylamin

Psilozin

3- (2-Dimethylaminoäthyl) -4-hydroxyindol

Psilozin

3- (2-Dimethylaminoäthyl) -indolyl- (4) -dihydrogenphosphat

Tetrahydrokannabinol

3-Pentyl-6,6,9-trimethyl-6a,7,10,10a-tetrahydro-6H-dibenzo [b,c] pyran-1-ol

und

a) ihre Isomere, Ester und Äther, sofern solche nach ihrer chemischen Struktur existieren können,

b) ihre Salze einschließlich der Salze ihrer Isomere, Ester und Äther, sofern diese Salze nach ihrer chemischen Struktur existieren können, sowie

c) ihre Zubereitungen einschließlich der Zubereitungen ihrer Isomere, Ester und Äther, der Zubereitungen ihrer Salze sowie der Zubereitungen der Salze ihrer Isomere, Ester und Äther.

## Teil II

Suchtmittel, die gemäß § 4 Abs. 3 des Suchtmittelgesetzes in Verbindung mit § 2 Abs. 2 vorstehender Erster Durchführungsbestimmung zum Verkehr zugelassen sind und als Bestandteile von Arzneimitteln verwendet werden dürfen:

### A

(Suchtmittel, für die mit Ausnahme des § 1 Abs. 3 des Suchtmittelgesetzes sämtliche suchtmittelrechtlichen Vorschriften Anwendung finden)

Amphetaminil

$\alpha$ - (a-Methylphenäthylamino) -a-phenylazetonitril

Diphenoxylat

1- (3,3-Diphenyl-3-zyanpropyl)-4-phenylpiperidin-4-karbonsäureäthylester

Fentanyl

N- [1-Phenäthylpiperidyl- (4)] -propionanilid

Kokain

3/?-Benzoyloxy-2/?-karbomethoxytropan

Methadon

2- Dimethylamino-4,4-diphenylheptanon- (5)

Methamphetamin

(+)-2-Methylamino-1-phenylpropan

Methylphenidat

2-Phenyl-2-(2-piperidyl)-essigsäuremethylester

Morphin

3,6-Dihydroxy-N-methyl-4,5-epoxymorphinen-(7)

Normethadon

1-Dimethylamino-3,3-diphenylhexanon-(4)

Opium

Oxykodon

14-Hydroxy-3-methoxy-N-methyl-6-oxo-4,5-epoxymorphinan